Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

27.09.2016

Tag der Deutschen Einheit: AIDA, politischer Talk und musikalische Highlights um und auf der Bühne der „Demokratie und ZUNKUNFT.“

Auch das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) wirkt am Festprogramm mit und präsentiert sich auf der Meile „Wirtschaft und Innovation“ am Terrassenufer. Martin Dulig, Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr: „Die vergangenen Jahre waren für Sachsen spannend und erfolgreich. Wir haben viel erreicht. Unserem Land geht es so gut wie lange nicht mehr. Die Arbeitslosigkeit ist auf einem historischen Tiefstand. Wer sich Dresden und viele andere Orte Sachsens anschaut, der sieht, dass der Aufschwung angekommen ist.“

Allerdings gibt es auch Schattenseiten: „Die Schere zwischen Arm und Reich öffnet sich wieder. Es gibt in unserem Land eine Gerechtigkeitslücke: Viele Menschen leben von Hartz IV oder Mindestlöhnen – andere im Überfluss. Unsere Demokratie wird immer häufiger in Frage gestellt, Populisten schüren Zukunftsängste, die Fremdenfeindlichkeit nimmt zu. Daran wollen, ja müssen wir etwas ändern. Wir wollen Sachsen und Deutschland zu einem besseren Land machen, einem Land, in dem wir alle glücklich und solidarisch leben können. Zu diesen und vielen anderen Themen möchten wir mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen“, so Dulig.

Auf der Bühne der „Demokratie und ZUNKUNFT.“ erwartet die Besucher daher von Samstag (1. Oktober) bis Montag (3. Oktober) ein abwechslungsreiches kulturelles Programm mit Gesprächsrunden zu vielfältigen politischen Themen, interessanten Gesprächspartnern aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft sowie musikalische Highlights.

Auszüge aus dem Programm sind nachfolgend aufgeführt. Der detaillierte Programmflyer ist als Anlage enthalten.

Samstag, 1. Oktober 2016

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Staatsminister Martin Dulig eröffnet 14:30 Uhr offiziell die Bühne und diskutiert u.a. mit dem Oberbürgermeister der Stadt Bautzen, Alexander Ahrens und Dr. Karl-Heinz Gerstenberg (Landtagsabgeordneter a.D./Die Grünen) zum Thema „26 Jahre Einheit – ist die Demokratie in Sachsen schon fest verankert?“.

Anschließend wird der Staatssekretär für Arbeit, Stefan Brangs, u.a. mit Dietmar Welslau, Deutsche Telekom AG (Human Resources) und André Twardygrosz, stellv. Betriebsratsvorsitzender der Elbe Flugzeugwerke GmbH Dresden zum Thema „Arbeitswelt der ZUKUNFT. - Brauchen wir künftig noch menschliche Arbeitskräfte?“ ins Gespräch kommen.

Sonntag, 2. Oktober 2016

Am Sonntagnachmittag sprechen Integrationsministerin Petra Köpping und der Staatssekretär für Arbeit, Stefan Brangs u.a. mit Dynamo Dresden Geschäftsführer Andreas Ritter und Dynamospieler Giuliano Modica über „Toleranz, Meinungsfreiheit und Rassismus - im Netz und im Stadion“.

Am Sonntagabend werden Wissenschaftsministerin Dr. Eva-Maria Stange und der Staatssekretär für Wirtschaft , Dr. Hartmut Mangold, u.a. mit Claudius Dreilich und Bernd Römer von der Band Karat sowie der Schauspielerin Renate Krößner über „26 Jahre gesamtdeutsch - konnte sich die Kulturszene vereinen?“ diskutieren.

Montag, 3. Oktober 2016

Verkehrsminister Martin Dulig diskutiert u.a. mit Eckart Fricke, Konzernbevollmächtigter der Deutschen Bahn AG für die Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen und Dr. Peter Tschentscher, Finanzsenator Hamburg sowie Dr. Jiří Kuděla, Generalkonsul der Tschechischen Republik über „Dresden-Prag in 60 Minuten – Fantasie oder wichtiges Verkehrsprojekt?“

Ebenfalls am Montag diskutiert Wirtschaftsminister Martin Dulig mit VW-Sachsen-Chef Prof. Dr. Siegfried Fiebig und Udo Wehner, Bereichsleiter bei IAV Automotive Engineering, zum Thema „Wer baut in Zukunft unsere Autos?“.

Umrahmt werden die Gesprächsrunden von „The Saxonz“, der preisgekrönten Breakdance Formation aus Dresden, sowie Auftritten der Dresdner Kultband „Die Rockys“, Sebastian Krumbiegel, dem Duo „Take it Naked“, Banda Comunale, Marmitako und der Leipziger Band Stilbruch. Krönender Abschluss des Bühnenprogramms am 3. Oktober ist der Auftritt der Dresdner Band Woods Of Birnam um den Schauspieler und Musiker Christian Friedel.

In zwei Pagodenzelten bieten interaktive Präsentationen Gelegenheit, sich zu den Themen Arbeit, Innovation, Digitalisierung und Außenwirtschaft (AIDA), sowie zur Schienenneubaustrecke Dresden-Prag und zu ausgewählten Nominierungen zum Sächsischen Staatspreis für Design zu informieren. Vergleichen Sie die unterschiedlichen Breitbandgeschwindigkeiten, informieren Sie sich über die „Digitale Stadt der Zukunft“ und erleben Sie die kommende Mobilfunk-Generation 5G mit eigenen Augen. Hinterfragen Sie „Gute Arbeit“ aus Sicht des Arbeitsschutzes und lassen Sie sich vom sächsischen Innovationsgeist inspirieren.

Die Mitarbeiter des SMWA freuen sich darauf, mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen!

Medien:

Dokument: Programmflyer Bühne "Demokratie und ZUKUNFT."